

Wecryl 842

Mörtel zum Reprofilieren, grob



Kurzbeschreibung

Wecryl 842 ist ein schnellhärtender Reparatur- und Ausgleichsmörtel zur Auffüllung und Nivellierung von Fehlstellen und Ausbrüchen des Untergrundes. Durch seine Eigenschaften ist er auch im Straßenbereich optimal einsetzbar.

Material

3-komponentiger, schnellhärtender, hochgefüllter Reparatur- und Ausgleichsmörtel auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA) mit formuliertem, aktiviertem Füllstoffgemisch

Eigenschaften und Vorteile

- leichte Verarbeitung
- anwendbar auch bei niedrigen Temperaturen ab 0 °C
- schnelle Aushärtung
- thermoplastisches Verhalten
- Druckfestigkeit > 20 N/mm²
- abriebfest
- Biegezugfestigkeit > 9 N/mm²
- frost- und frost-tausalzbeständig
- weitgehend säuren-, laugen- und dieselresistent
- UV-, hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

Anwendungsbereiche

Wecryl 842 wird als Reparatur- und Ausgleichsmörtel sowie als Gefälle-ausgleichsbelag auf hydraulisch- und bituminös gebundenen Untergründen verwendet. Beispiele: Einsatz als Reprofiliermörtel unter WestWood Produkten, als Belagsersatz von Gussasphalt oder Asphaltbeton, als Unterbaumörtel beim Schachtrahmeneinbau, als Druckverteilermörtel bei Belagsverwalkungen oder Spurrinnenbildung und als Montagemörtel.

Lieferform



2,00 kg	Wecryl 842 H (Harz)
18,00 kg	Wecryl 842 S (Sand)
<u>0,10 kg</u>	Wekat 900
20,10 kg	

Standard-Farbtöne

7042 Verkehrsgrau A

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und verschlossen lagern. Warme Lagerorte (> 30 °C) sollten auch kurzfristig, beispielsweise auf der Baustelle, vermieden werden. Daher die Produkte weder direkter Sonnenbestrahlung aussetzen noch im Auto lagern. Ungeöffnet sind sie ab Lieferdatum mind. 12 Monate haltbar. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschließen.

Wecryl 842

Mörtel zum Reprofilieren, grob

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 842	-5 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen.

Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein.

Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Reaktionszeiten Wecryl 842 (bei 20 °C)
Topfzeit	ca. 12 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt.

Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge auf die Harzmenge an, um die Härtingsreaktion der Temperatur anzupassen.

Produkt	Untergrundtemperatur in °C; Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)							
	+3	5	10	15	20	30	40	50
Wecryl 842	4%	4%	4%	4%	4%	4%	4%	4%

Verbräuche

2,2 kg/m², pro mm Schichtstärke

Technische Daten

Dichte:

Wecryl 842 S (Sand) 2,61 g/ml

Wecryl 842 H (Harz) 0,99 g/ml

Wecryl 842 2,13 g/ml

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

Produktanmischung mit:

- gegenläufiges Doppelrührgerät (Zwangsmischer)

Produktauftrag mit:

- Glättkelle

Wecryl 842

Mörtel zum Reprofilieren, grob

Untergrundvorbereitung

Der Mörtel wird auf der ausgehärteten WestWood Grundierung aufgetragen.



Mischen

Damit eine homogene Durchmischung erreicht wird, ist zu empfehlen, dass zuerst die Harzkomponente in einen zweiten Mischeimer vorgelegt und dann bei laufendem Rührwerk die Sandkomponente hinzugegeben wird. Die Harzkomponente muss vor dem Gebrauch gut geschüttelt werden. Anschließend mit einem gegenläufigen Doppelrührgerät (Zwangsmischer) 3 Min. vollständig durchrühren. Es dürfen weder Klumpen noch Nester zurückbleiben und das Material an Boden und Rand des Behälters muss mit erfasst werden. Um dies zu erreichen, ist es hilfreich, das Material während des Mischvorgangs einmal umzutopfen.

Anschließend den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfasst wird.

Bei Materialtemperaturen < 10 °C, benötigt der Katalysator länger, um sich aufzulösen, daher ist mind. 4 Min. zu rühren.

Auftrag

Den Mörtel auf die grundierte Fläche schütten und sofort mit einer Glättkelle verdichten und abreiben. Der Mörtel kann in Schichtdicken von 10 bis 50 mm in einem Arbeitsgang aufgebracht werden. Hinweis: in Ecken ist besonders darauf zu achten, dass der Mörtel gut verdichtet eingebracht wird.

Vorbereitung für nachfolgende Schichten:

keine erforderlich

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit WestWood Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner



Produktinformation

Wecryl 842

Mörtel zum Reprofilieren, grob

neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 01.01.2026